

## **Ein Besuch in Üplingen lohnt sich...**

In Sachsen-Anhalt öffnen am 14. September 2014, dem Tag des offenen Denkmals, zahlreiche historische Bauten und Sehenswürdigkeiten ihre Pforten für interessierte Besucher, Architektur- und Geschichtsliebhaber. Auch das Stiftungsgut Üplingen lädt zu Streifzügen in die Vergangenheit ein und bietet Geschichte zum Anfassen.

### ***Durch Müller Wahnschaffe entsteht ein ganzes Dorf***

Im Jahre 1764 erwarb der einfache Mühlenbesitzer, Georg Wilhelm Wahnschaffe, das Rittergut Üplingen. Wegen seiner Verdienste bei der Trockenlegung des Großen Bruches (Sumpfgelände bei Oschersleben) wurde ihm der Titel „Braunschweigisch-Lüneburgischer Drost“ verliehen und das Gut zehn Jahre später rechtmäßig zugesprochen. Drost Wahnschaffe gab Üplingen sein heutiges Gesicht. Er renovierte das Rittergut und baute es zum Herrenhaus mit Gutshof aus. Für die angestellten Arbeiter baute er Kolonistenhäuser und eine Schule sowie die in der Börde einmalige Oktogonkirche.

### ***Das Kleinod Üplingen heute***

Eine neue Blütezeit begann für Üplingen nach der Wende. Die Stiftungsgut Üplingen GbR erwirbt 1999 den Gutshof, die ehemaligen Landarbeiterhäuser sowie die Parkanlagen. Sie pachtet die Brennerei und das Ackerland von der Braunschweig-Stiftung. Heute ist das Herrenhaus und das Brennereigebäude saniert und enthalten ein Tagungszentrum. Die außergewöhnliche Oktogonkirche erstrahlt in neuem Glanz und der Gutsark präsentiert sich als grüne Verweilzone. Moderne Landwirtschaft verbindet sich in Üplingen mit den vorhandenen historischen Gebäuden zu einem sehenswerten und erlebbaren Kulturgut in der Magdeburger Börde. Im Jahr 2004 wurde Üplingen als UNESCO-Dorf für die nachhaltige Entwicklung ausgezeichnet.

Nutzen Sie den Tag der offenen Tür und besuchen Sie am 14. September das Stiftungsgut Üplingen! Im Rahmen von Führungen (11.00 und 14.30 Uhr) erfahren Sie mehr über die bewegte Geschichte des Ortes und können das renovierte Herrenhaus mit seinen Räumlichkeiten, die Brennerei, den Stiftungssaal, Schule und Kirche (mit Gruft) sowie den Gutsark besichtigen. Weiteres über das Bördedorf Üplingen und das Stiftungsgut erfahren Sie unter [www.ueplingen.de](http://www.ueplingen.de)

Es werden Führungen um 11.00 und 14.30 Uhr angeboten, die ca. 2 Stunden dauern. Für Kaffee und Kaltgetränke ist gesorgt. Der Eintritt ist frei. Ihr Ansprechpartner ist Frau Matthes unter 0176-81600510.

Corinna Wurmstein  
Stiftungsgut Üplingen GbR